\leftarrow

unzensuriert.at - Eine Studie aus den USA weist nach: So gut wie... | Facebook



Eine Studie aus den USA weist nach: So gut wie niemand stirbt am Coronavirus, wenn nicht Vor- oder Nebenerkrankungen vorliegen.



UNZENSURIERT.AT

Alarmismus der "Kronen Zeitung" fällt in sich zusammen: Nur 6 Prozent der "Corona-Toten" hatten nur Covid-19 - Unzensuriert

WEITERE INFOS

Gefällt mir Kommentar Teilen



403 Mal geteilt



Wolfgang Thaler

War ja klar.



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Stefan Hofmann

Menschen die selbst denken können, wissen das schon länger. (1) 65

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Amalia Lasnik Stefan Hofmann

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Günther Fritsch Stefan Hofmann so is es

1 Jahr Getallt mir Antworten



Johannes Pensold



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Karin Rienzner

Stefan Hofmann genau so ist es

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Antworten ...

Antworten





Ernst Enzenberger

Interessant dieser Beitrag. 02



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Gabriela Andrea

Ernst Enzenberger da gibts noch mehr

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Gabriela Andrea

Ernst Enzenberger NUN IST ES OFFIZIELL! DER PCR-TEST TAUGT NICHTS!

Dieser Test ist die Grundlage für den Lockdown!

Diejenigen die behaupteten, dass der PCR Test keine Infizierten nachweisen kann, galten als Verschwörungstheoretiker. Das Schweizer BAG (Bundesamt für Gesundheit) hat es nun bestätigt:

Schweizerisches BAG bestätigt offiziell -

Das Schweizerische Bundesamt für Gesundheit BAG hat ein Merkblatt zum Thema COVID-19 Testung herausgegeben.

In diesem Merkblatt findet sich unter PCR-Tests folgender Satz:

"Der Nachweis der Nukleinsäure gibt jedoch keinen Rückschluss auf das Vorhandensein eines infektiösen Erregers."

(zu finden unter Testsysteme > PCR/NAT, Seite 2, Link unten)

Dies ist eine offizielle Bestätigung, dass der PCR-Test allenfalls ein Fragment eines Virus nachweist, jedoch keinen Beleg darstellt, dass hier ein infektiöser Erreger vorhanden oder die Person überhaupt ansteckend ist.

Das ist für die meisten Mitleser hier nicht neu, wir haben das schon eine Weile immer wieder diskutiert. Neu ist, dass dies in einem offiziellen behördlichen Dokument glasklar bestätigt ist.

- Warum ist das aber bedeutsam? -

Wie Ihr wisst, wird seit Beginn der Krise das Vorhandensein des Virus durch eben diesen PCR-Test "nachgewiesen". Es gibt verschiedene Varianten, das ist richtig, aber das Prinzip ist والممان الممامية الممامية

dapei immer das seibe.

Besonders jetzt, wo diese Tests anzahlmässig nach oben schiessen, Urlaubsrückkehrer am Flughafen getestet werden, Bayern auf hundertausende die Woche hochfahren will und man damit versucht, eine zweite Welle darzustellen sind diese PCR-Tests im besonderen Zentrum des öffentlichen Interesses.

Ein positiver Test bedeutet, dass man die Nukleinsäure nachgewiesen hat, also ein Fragment, das möglicherweise dem Virus zugeordnet werden kann. Aber das bedeutet nicht, dass man infiziert ist. Oder krank.

Trotzdem wird DIESES Testergebnis verwendet für Massnahmen wie Quarantäne/ Freiheitsentzug, Isolation von Pflegeheimbewohnern und in der weiteren Folge für Maskenpflicht, jetzt auch bei Kindern im Unterricht, für Grundrechtseinschränkungen, kurz ALLES, was viele von uns als unverhältnismässige Massnahmen ansehen.

ALLES wird an diesem Test festgemacht.

Ein positives Testergebnis erscheint im RKI-Dashboard als "COVID-19-Fall" und wird ähnlich dem Stille-Post-Prinzip dann in den Medien als Infizierte oder Erkrankte kolportiert, was hiermit nachgewiesenermassen falsch dargestellt wird. Ebenso falsch ist die Begriffsbezeich nung "Covid-19-Genesene" im RKI-Dashboard, weil diese ja nicht als erkrankt nachgewiesen sind.

Ähnlich verhält es sich natürlich auch mit den "Covid-19-Toten".

Abgesehen von dem Irrsinn, einen offensichlichen Tod wie ein Verkehrsunfall trotzdem als Covid-19-Toten zu werten, wenn ein PCR-Test positiv ausgefallen ist...

Abgesehen von dem Irrsinn, dass dieser Tests Monate zurückliegen darf und man dazwischen negative Tests hatte und trotzdem gezählt wird...

bedeutet das, dass bei den Stand heute 9.232 registrierten Covid-19-Todesfällen nie ein Virus noch eine Infektion nachgewiesen wurde.

Und sofern keine Erkrankung damit in der Krankenakte plausibel erklärt ist, aufgrund von Symptomen oder dedizierter Behandlung, bedeutet das, dass abgesehen von den wenigen obduzierten Fällen der 9.232 Verstorbenen überhaupt keine wissenschaftlichen Belege für diese Zählung vorhanden sind.

Eine rückwirkende ehrliche Betrachtung der Fälle dürfte eine massive Korrektur nach unten zur Folge haben, mehr noch, wenn man ehrlich die ganzen Behandlungsfehler, vor allem bis April herausrechnen würde. Leider wird dies kaum möglich sein nachzuvollziehen, da viele Beweismittel beseitigt wurden.

Als Beispiel dienen die "Bergamo-Toten", die ja alle öffentlichkeitswirksam mit Militär-LKWs den wenigen Krematorien im Land zugeführt wurden. Die betraf meiner Kenntnis nach alle als infiziert geltende Personen, die dort verstarben.

- FAZIT -

Dieser Virus, sofern man ihn denn endlich einmal isoliert und sauber wissenschaftlich nachgewiesen hat, ist kein Killervirus, die Massnahmen sind überzogen und ungerechtfertigt und sofort aufzuheben.

Die teuere Praxis dieser PCR-Tests auf Kosten der Steuerzahler ist irreführend, nicht zweckmässig und sollte ebenfalls umgehend gestoppt werden.

OUELLE:

BAG/Swissmedic

Nachzulesen auf Seite 2 unter dem Abschnitt "PCR/NAT"

"PCR/NAT

Die PCR (Polymerase-Kettenreaktion) ist eine NAT (Nucleic Acid Amplification Technology)-Methode, der modernen Molekularbiologie um in einer Probe vorhandene Nukleinsäure (RNA oder DNA) in vitro zu vervielfältigen und danach mit geeigneten Detektionssystemen

nachzuweisen. Der Nachweis der Nukleinsäure gibt jedoch keinen Rückschluss auf das Vorhandensein eines infektiösen Erregers.



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Antworten ...





Uschi Lang

ja das hört man doch immer - wo sind dann die kontrollen 🔱 🛂



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Michaël Guyard

Uschi Lang Kontrollen wären zweckmässiger Weise gemacht worden, wenn Obduktionen systematisch gemacht wären hätten bei allen Leichen, die als COVID-19 erstorben eingetragen wurden.

Das war nicht der Fall, und die wirklichen Gründe des Sterbens bleiben insofern mindestens

COVID-19 ? Lungenembolie ? Hertzinfarkt ? Oder Oder ? Was soll das alles heissen?



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Antworten ...





Jörg Mombauer

Das ist auch so ein Ding. In Deutschland haben Pathologen vor kurzem irgendwie so 150 SARS-CoV-2 - Verstorbende untersucht und danach seien so etwa 75 % glaube ich am Virus verstorben. Der Hamburger Pathologe kam ganz zu Anfang auch zu einem anderen Ergebnis. Das Virus hat am Ende doch nur das Fass zum Überlaufen gebracht. Wenn man in der Berichterstattung sagen würde: Die Personen sind aus den und den Gründen an oder mit dem Virus verstorben, entspräche das der Wahrheit und die Aufregung wäre nicht da. Aber das ist ja politisch nicht gewollt!



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Top-Fan

Peter Hegenberger



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Beatrice Hader

Widerliches Schundlblatt. Seit Benko Einstieg noch schlimmer . 105



1 Jahr Gefällt mir Antworten



Retlaw Atipen

USA u Trumpstudien sind zum Sch 🕩 🕒

1 Jahr Gefällt mir Antworten Meh

1 Antwort



Winni Ha



media3.giphy.com media3.giphy.com

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Christian Breitfuß Thomas Kammerlander

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Werner Glawischnig

Das sagt einem schon der Hausverstand, wenn man Die Corona-Hyper aufmerksam verfolgt hat!



1 Jahr Gefällt mir Antworten Meh



Martin Mertens

Korrekt!



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Andreas Dungl

Mist sie haben uns



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Claudia Rio

Und trotzdem machen unsere Politiker weiter und gängeln uns, denn ihrr Macht geben sie nicht her



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Michael Hirschmann

Ganz was neues



media3.giphy.com

media3.giphy.com

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Markus Baron

Irene Baron haben wir immer schon gesagt (



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Maria Rudlof

Ich kann mit meinen Erkrankungen noch lange leben wenn ich aber an corona erkrankk besteht die Gefahr jetzt zu sterben! Also was nun? Ich sterbe an corona!!!



1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



Elisa Beth

Und weil man Vorerkrankungen hat, hat man es verdient (um Jahre früher) zu sterben oder ist es eh egal? Super Einstellung...

1 Jahr Gefällt mir Antworten Mehr



